

Stadt Boizenburg/Elbe		Beschlussvorlage		Drucksachen Nr. : 085/17/20	
Status: öffentlich					
Beratungsgegenstand:					
Personalentwicklungskonzept der Stadt Boizenburg/Elbe					
FB Steuerung und Service Auskunft erteilt: Mandlik, Sandy				Erstellungsdatum: 19.06.2017	
Beratungsfolge:					
	Gremium	Datum Sitzung	Zuständigkeit	Abstimmung (J / N / E)	TOP
	Hauptausschuss	26.06.2017	Vorberatung		
	Stadtvertretung	13.07.2017	Entscheidung		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt das Personalentwicklungskonzept in der in der Anlage enthaltenen Fassung.

Sachdarstellung und Begründung:

Für die Personalentwicklung stellen demografischer Wandel, Organisationsveränderungen und finanzielle Aspekte eine Herausforderung dar. Dieses beschreibt der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern in seinem Rundschreiben Nr. 1/2016.

Zudem verändern sich die Anforderungen an die Leistungen öffentlicher Verwaltungen durch den wachsenden Dienstleistungscharakter. Die Entwicklung macht sich besonders im kommunalen Bereich mit seinen vielfältigen Aufgaben bemerkbar. Da trotz verminderter Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner und damit in aller Regel auch verminderter Einnahmen eine bestimmte Infrastruktur aufrechterhalten werden muss, steigen die Anforderungen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gleichzeitig wird die Nachwuchsgewinnung besonders in geografisch ungünstig gelegenen Regionen zunehmend schwieriger. Für eine aufgabengerechte Ausstattung sowohl mit qualifiziertem verbeamtetem Personal als auch mit qualifizierten Tarifbeschäftigten ist eine sorgfältige und umfassende Personalentwicklung notwendig.

In vielen Kommunen, so auch in der Stadt Boizenburg/Elbe, gibt es bereits Instrumente und Maßnahmen zur Personalplanung und -entwicklung. Jedoch machen eine schriftliche Erarbeitung und Darstellung die Überlegungen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter transparent, erleichtern die Einbindung in Gremien und geben Planungssicherheit für die Verwaltung selbst. Der Landesrechnungshof spricht daher die Empfehlung aus, solche Überlegungen künftig in Form eines schriftlichen Personalentwicklungskonzeptes aufzubereiten.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen		Folgekosten		Betrag
Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Monatlich Jährlich

Mittel stehen bereit: Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Deckungsvorschlag:
Produkt.:	
Sachkonto:	
HH-Ansatz:	
Verausgabt:	
Noch verfügbar:	

Mitzeichnung im Bedarfsfall: Unterschrift

Fachbereich I

(Finanzen und Soziales)

Personalrat Beteiligungsverfahren am 29.03.2017 und 07.06.2017

Gleichstellungsbeauftragte